

Fertilisal S®

Gebrauchsinformation

Pharmazeutischer Unternehmer
 Dr. Assmann Veterinärspzialitäten GmbH
 Kehler Str. 7 · 76437 Rastatt

Mitvertreiber und Hersteller
 Birkandl Pharma GmbH
 Kehler Str. 7 · 76437 Rastatt

WERAVET 1 Fertilisal S



Flüssige Verdünnung zur Injektion

für Hund und Katze

Homöopathisches Arzneimittel für Tiere

Zusammensetzung

1 Ampulle zu 2 ml (2010,1 mg) enthält:

Wirkstoffe:
 Aristolochia clematitis Dil. C 30 199,1 mg
 Cimicifuga racemosa Dil. C 30 199,1 mg
 Pulsatilla pratensis Dil. C 30 199,1 mg

Sonstige Bestandteile:

Natriumchlorid, Wasser für Injektionszwecke

Anwendungsgebiete

Die Anwendungsgebiete leiten sich von den veterinär-homöopathischen Arzneimittelbildern ab, dazu gehören:

- Sterilitätsbehandlung bei Hund und Katze
- Azyklie
- Mangelhafte Fruchtbarkeit bei Hunden
- Ungenügend ausgeprägte Brunsterscheinungen

Gegenanzeigen Keine bekannt

Nebenwirkungen Keine bekannt

Hinweis:

Bei der Behandlung mit einem homöopathischen Arzneimittel können sich die vorhandenen Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). In diesem Fall sollten Sie das Arzneimittel absetzen und Ihren Tierarzt befragen.

Falls Sie eine Nebenwirkung bei Ihrem Tier feststellen, die nicht in der Packungsbeilage aufgeführt ist, teilen Sie diese Ihrem Tierarzt oder Apotheker mit.

Zieltierarten

Hund, Katze

Dosierung für jede Tierart, Art und Dauer der Anwendung

Soweit nicht anders verordnet:

Hund 1-2 ml
 Katze 1-2 ml

Art der Anwendung

Zur intravenösen, subcutanen und intramuskulären Injektion.

Dauer der Anwendung

Bei akuten Zuständen sollte die Injektion nach 1-2 Tagen wiederholt werden, ansonsten erfolgt die Wiederholung nach 4-8 Tagen.

Bei der Hündin in der Regel 1-2 Monate vor dem erwarteten Läufigkeitsbeginn, jedoch auch am Beginn der Läufigkeit möglich.

Die Verabreichung des Medikamentes sollte nicht länger erfolgen als bis zur vollständigen Heilung des Tieres: Ein homöopathisches Arzneimittel ist bei gesunden Tieren dazu geeignet, ein dem homöopathischen Arzneimittelbild entsprechendes Krankheitsbild (Symptomatik) auszulösen.

Wartezeit

Entfällt.

Besondere Lagerungshinweise

Nicht über 25°C lagern.

Arzneimittel unzugänglich für Kinder aufbewahren!

Nach Anbruch sofort verbrauchen.

Angebrochene Ampullen sind zu verwerfen.

Das Arzneimittel nach Ablauf des auf Behältnis und äußerer Umhüllung angegebenen Verfalldatums nicht mehr anwenden.

Besondere Warnhinweise**Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung**

Eine Injektion dieses Arzneimittels sollte nur von Tierärzten oder von Personen durchgeführt werden, die die jeweilige Injektionstechnik sicher beherrschen.

Der subcutanen Applikation ist der Vorzug zu geben, intravenöse und intramuskuläre Injektionen sind aufgrund der damit verbundenen Risiken nur nach strenger Indikationsstellung durchzuführen.

Die Anwendung des Arzneimittels sollte nicht ohne tierärztlichen Rat erfolgen und ersetzt nicht andere vom Tierarzt diesbezüglich verordnete Arzneimittel und Maßnahmen.

Bei folgenden Anzeichen sollten Sie den Tierarzt aufsuchen, da es sich um eine Erkrankung handeln kann, die einer ärztlichen Diagnose bedarf:

- Fieber
- Akute und starke Entzündungszeichen wie Röte, Hitze, Schwellung, Schmerz und Funktionsstörung
- Schwere Beeinträchtigung des Allgemeinbefindens
- Eitriger oder blutiger Ausfluss
- Scheidenausfluss jeder Art
- Anhaltende, unklare, periodisch oder neu auftretende Beschwerden.

Beim Krankheitsbild „Sterilitätsbehandlung bei Hund und Katze“ ist vom Tierarzt über die Notwendigkeit einer allopathischen oder chirurgischen Behandlung zu entscheiden.

Die Anwendung von WERAVET 1 Fertilisal S sollte unter Berücksichtigung des homöopathischen „Simile-Prinzips“ erfolgen. Dazu ist die Konsultation eines Tierarztes zur Ermittlung des Krankheitsbildes (homöopathische Anamnese) anzuraten.

Bei folgenden Erkrankungen darf WERAVET 1 Fertilisal S nur zur unterstützenden Behandlung angewendet werden:

- Mangelzustände infolge verminderter Aufnahme lebensnotwendiger Nährstoffe,
- Erkrankungen, die einer chirurgischen Behandlung bedürfen wie z.B. Sterilität aufgrund morphologisch angeborener oder erworbener Veränderungen der Geschlechtsorgane.

Vor Behandlungsbeginn sollten die Ursachen der Beschwerden daher möglichst weitgehend abgeklärt sein.

Besondere Vorsichtsmaßnahmen für die Beseitigung von nicht verwendeten Arzneimitteln oder sonstige besondere Vorsichtsmaßnahmen, um Gefahren für die Umwelt zu vermeiden
Entfällt

Anwendung während der Trächtigkeit und Laktation

Zur Anwendungssicherheit von WERAVET 1 Fertilisal S während der Trächtigkeit und der Laktation liegen keine Untersuchungsergebnisse vor.

Wie alle Arzneimittel sollten auch homöopathische Arzneimittel während der Trächtigkeit und Laktation nur nach Rücksprache mit dem Tierarzt angewendet werden.

Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln oder Mitteln, soweit sie die Wirkung des Arzneimittels beeinflussen können

Die gleichzeitige Gabe eines unverträglichen Arzneimittels, welches die Wirkung von WERAVET 1 Fertilisal S aufheben könnte, ist zu vermeiden. Fragen Sie dazu Ihren Tierarzt.

Stand der Information März 2010

Weitere Angaben

Originalpackung mit 10 Ampullen und 40 Ampullen mit 2 ml flüssiger Verdünnung zur Injektion

Apothekenpflichtig

Zulassungsnummer: 6158209.00.00



Biokanol Pharma GmbH

Kehler Straße 7 · 76437 Rastatt

Tel.: 07222-78679-0 · Fax: 07222-78679-9

www.biokanol.de · info@biokanol.de

320013-16 02/20